

# Presse- Mitteilung

Hofheim, 02. Februar 2023

## **DB Regio Bus Mitte erhält Zuschlag für regionalen Busverkehr in Darmstadt-Dieburg**

*Vertrag über acht Jahre / Mehr Fahrten zu den Hauptverkehrszeiten auf der Linie 679*

Der alte Betreiber ist auch der neue Betreiber: Die DB Regio Bus Mitte GmbH erhält ein weiteres Mal den Zuschlag für den Betrieb des Linienbündels LDD Darmstadt-Dieburg. Dieses umfasst die regionalen Buslinien 672 (Darmstadt – Roßdorf – Groß-Zimmern – Dieburg), 673 (Darmstadt – Roßdorf – Gundershausen) und 679 (Ober-Roden – Dieburg – Groß-Zimmern – Reinheim) sowie die regionalen Expressbuslinien X74 (Darmstadt – Münster – Eppertshausen – Ober-Roden) und X78 (Darmstadt – Groß-Zimmern – Klein-Zimmern – Semd). Der neue Vertrag beginnt zum Fahrplanwechsel im Dezember 2023 und läuft acht Jahre bis Ende 2031.

„Es freut uns sehr, dass wir erneut mit der DB Regio Bus Mitte GmbH zusammenarbeiten werden. Die Zusammenarbeit soll jedoch nicht einfach eine Weiterführung des Ist-Zustands sein – stattdessen hat sich das Planungsteam ausgiebig mit möglichen Verbesserungen an den Linien auseinandergesetzt. Die aktuellen finanziellen Rahmenbedingungen setzen uns enge Grenzen – daher freuen wir uns umso mehr, dass es trotzdem gelungen ist, unseren Fahrgästen einen besseren Takt zu Hauptverkehrszeiten und mehr Platz durch vermehrten Einsatz von Gelenkbusse in Aussicht zu stellen“, so RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat.

„Der erneute Zuschlag für das Linienbündel LDD Darmstadt-Dieburg sowie die erneute finanzielle Unterstützung des RMV bei der Ausbildung unseres Fahrpersonals freut uns sehr. Dies ist ein sehr wichtiger Beitrag, neue Kolleginnen und Kollegen für den ÖPNV zu gewinnen“, so Guido Verhoefen, Geschäftsführer der DB Regio Bus Mitte.

# Presse- Mitteilung

## **Ausgeweitete Verkehrszeiten: Mehr Fahrten zur Hauptverkehrszeit**

Die größte Veränderung gibt es bei der Linie 679: Der Fahrplan des Regionalbusses wurde überarbeitet und ist ab Fahrplanwechsel zu den Hauptverkehrszeiten zwischen sechs und neun Uhr sowie zwischen 15 und 19 Uhr deutlich häufiger unterwegs. Mit dem neuen Fahrplan geht außerdem eine optische Abhebung der X-Bus-Linien von den anderen regionalen Buslinien einher: Fahrzeuge der Linien X74 und X78 werden somit künftig auch das X-Bus-Design des RMV erhalten. Die Linien 672 und 673 orientieren sich stark am Bestand und werden nur im Detail etwas angepasst. Auf allen Linien des Linienbündels sind zur Kapazitätserhöhung vermehrt Gelenkbusse im Einsatz.

Auf sämtlichen Buslinien sind weiterhin moderne und klimatisierte Niederflurbussen im Einsatz, die mit Videoaufzeichnungstechnik ausgestattet sind. Ebenso verfügen die Fahrzeuge standardgemäß über ein Abbiegeassistenzsystem, das den Busfahrer bei einer möglichen Gefährdung von Radfahrenden beim Abbiegen warnt. Eine elektronische Anzeige im Wageninnenraum informiert die Fahrgäste zusätzlich zu akustischen Haltestellen- und Umsteigeansagen über die nächste Haltestelle. Außerdem sind alle Fahrzeuge mindestens mit der Emissionsnorm EURO VI ausgestattet und besitzen eine Sondernutzungsfläche für Rollstühle, Kinderwagen oder Fahrräder. Alle Expressbuslinien verfügen zudem über für die Fahrgäste unentgeltliches WLAN. Die Busse verfügen flächendeckend über eine Vorrichtung zur Fahrzeugabsenkung an der Einstiegsseite und über eine Rampe für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste an der doppelt breiten Tür.

## **RMV unterstützt bei Fahrpersonal-Ausbildung**

Um dem branchenweiten Fachkräftemangel entgegenzuwirken, übernimmt der RMV bei der Erstausbildung durch DB Regio Bus Mitte bei erfolgreicher Prüfung (Erwerb Führerscheinklasse D) bis zu 7.500 Euro der Ausbildungskosten pro Busfahrerin beziehungsweise Busfahrer.

Der Betreiber wurde wie üblich verpflichtet, seine Beschäftigten sowie seine Unterauftragnehmer auf Grundlage des Hessischen Vergabe- und Tariftruegesetzes zu entlohnen.